Subject: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by ardan on Fri, 16 Jan 2009 20:34:03 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Mich würde interessieren, wer hier länger als 1,5 Jahre Finasterid mit einer Dosis von 1,25mg täglich genommen hat, also Proscar (5mg) geviertelt...

Wie war da der Status/Erfolg?

Evtl hat ja jmd sogar von Propecia auf Proscar gewechselt, also auch die Dosis erhöht... (evtl gabs ja eine bessere Wirkung.. oder gar eine schlechtere)

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Paule on Fri, 16 Jan 2009 21:26:27 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

2,5 Jahre nun original Proscar geviertelt. Sporadisch Minox angewendet ,1 Tasse grünen Tee täglich, Brennesselshampoos täglich. Viele anderen Sachen wie Kieselerde Bockshorn ,Shampoos getestet.

Hab seit Start über die Jahre Bilder gemacht heute erst wieder welche und hab verglichen.

Ergebnis: Status seit Start gleichgeblieben oder wirlich minimal verschlechtert. Bin im 31 Lebendsjahr und weiß genau das Fin den HA gestoppt hat aber auch nicht mehr. Hab keine andere Wahl als es weiterzunehmen .

Nachteil(Nebenwirkung):Lustlosigkeit,Manisch-depressiv,naja und auch die sexuelle Lustlosigkeit die ja bekannt ist.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Helveticus on Sat, 17 Jan 2009 11:36:44 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Du bist wegen Fin manisch-depressiv und nimmst es trotzdem noch weiter? Also da wäre mir die Gesundheit wichtiger als ein paar Haare...

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Paule on Sat, 17 Jan 2009 12:10:18 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Du bist wegen Fin manisch-depressiv und nimmst es trotzdem noch weiter?

wegen würde ich nicht behaupten 'daß Problem hatte ich schon vorher aber ebend anders .Will darüber auch nicht weiter reden'danke.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Alibi on Sat, 17 Jan 2009 12:57:35 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/13794/

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Amarok on Sat, 17 Jan 2009 14:55:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Habe Fin ca 2 1/4 Jahre genommen, zuletzt Fin topisch dazu.

Anfangs war ein Stop zu bemerken, nach einem Jahr ging der HA aber rasant weiter. Mit Fin topisch gabs wieder nen Stop + Verdichtung, leider aber auch eine Gynäkomastie, die sich bis jetzt (1 Mon nach Absetzen) nicht zurückgebildet hat. Schon scheiße..

Weiß noch nicht, was ich danach mache. Anscheinend wirkt Fin bei mir nur in höherer Dosierung, was dann aber auch (bei mir) auf die Titten geht :-/

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by freund on Sat, 17 Jan 2009 15:23:17 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

du nimmst fin topisch drei monate und sagst das du deshalb ne verdichtung feststellst. glaubst du nicht, das der zeitraum von drei monaten für eine erfolgsanalyse zu kurz ist?

wie gehts dir jetzt nach dem absetzen von fin, wieder verstärkter ha?

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by knopper22 on Sat, 17 Jan 2009 15:46:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Paule schrieb am Fre, 16 Januar 2009 22:26

••

Nachteil(Nebenwirkung):Lustlosigkeit,Manisch-depressiv,...

Schonmal daran gedacht das das auch andere Ursachen haben kann? Depressionen spielen sich meist auf "höheren Ebenen" ab, sprich im Großhirn, also da wo man denkt usw..., bzw. entstehen sie auch da!

Bist du evt. evt. irgendner Situation unzufrieden?

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by humboldt on Sat, 17 Jan 2009 16:38:05 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Es dürfte doch mittlerweile bekannt sein, dass Finasterid Depressionen zumindest triggern kann! Darüber gibt es zig Studien...

Leider ist zb. auch das weite Feld der neuroaktiven Steroide in diesem Zusammenhang noch relativ unerforscht. Vielleicht kann ja einer der Experten hier mehr dazu sagen.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Amarok on Sat, 17 Jan 2009 17:16:29 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Möglicherweise ist es zu kurz.. mein Hauptindikator für ne Besserung ist allerdings nicht Neuwuchs, sondern meine Kopfhautschmerzen. Und die waren nach 1. Woche mit Fin topisch weg. Der Haarausfall stoppte wieder innerhalb des ersten Monats.

Jetzt hatte ich Fin oral abgesetzt und obwohl ich Fin topisch zunächst (ca. 2 Wochen) weiternahm, kamen die Kopfhautschmerzen zurück. Ich scheine einfach die totale DHT-Hemmung zu brauchen, sonst hilfts nix.

So langsam fängts wieder an zu rieseln. Die kräftigen Haare bleiben zwar noch, aber die kleinen Haare in der Front, die in letzter Zeit dazu gekommen sind fallen wieder.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by knopper22 on Sat, 17 Jan 2009 17:45:11 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

humboldt schrieb am Sam, 17 Januar 2009 17:38Es dürfte doch mittlerweile bekannt sein, dass Finasterid Depressionen zumindest triggern kann! Darüber gibt es zig Studien... Leider ist zb. auch das weite Feld der neuroaktiven Steroide in diesem Zusammenhang noch relativ unerforscht. Vielleicht kann ja einer der Experten hier mehr dazu sagen.

Jo ok das is mir auch klar. Was ich mich dabei immer noch frage, ob das eben durch Fin selber induziert wird, oder wieder durch die DHT-Reduzierung. Ich meine man kann doch nun nicht alles

auf den geringeren DHT-Spiegel zurückführen, bis hin zu kompletten Crashes des Sexualhormonsystems usw..., dazu ist das Ganze zu vielschichtig.

Von Wissenschaftlern und Ärzten wurde dutzende mal nachgewiesen, das die Werte unter Fin, insbesonders Testo und Östro im Normalbereich bleiben und was anderes nicht passiert, das kann man nun nicht einfach wegreden.

Jo klar ist das gesamte System empfindlich und alles genau aufeinander abgestimmt, is ja ganz Logo sonst würde das ja alles nicht so funktionieren mit der Fortpflanzung usw... wenn es ganz einfach aufgebaut wäre.

Ne Selbststudie wäre evt. mal Fin soweit wie möglich zu reduzieren, was ja dann evt. eine Abnahme der Depressionen zur Folge hätte.

Wer weiß hier mehr?

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by humboldt on Sat, 17 Jan 2009 18:33:25 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

knopper22 schrieb am Sam, 17 Januar 2009 18:45

Von Wissenschaftlern und Ärzten wurde dutzende mal nachgewiesen, das die Werte unter Fin, insbesonders Testo und Östro im Normalbereich bleiben und was anderes nicht passiert, das kann man nun nicht einfach wegreden.

Häufig wurden gerade diese möglichen Veränderungen und Abweichungen in den großen Studien vernachlässigt bzw. deren Interpretation (bewusst) zu wenig Aufmerksamkeit zuteil! Und wie wird der Normbereich definiert? Wenn der Testolevel vom oberen zum unteren "Normbereich" abfällt, nachdem er kurzzeitig gestiegen ist, gerät der Hormonhaushalt sehr wohl durcheinander. War doch erst vor kurzem wieder jemand hier im Forum, wo das genau so war. Und der Östrogenwert in der Folge stark erhöht war.

Wenn man es genau wissen möchte, müsste man VOR Fineinnahme schon ein großes Blutbild mit allen relevanten Werten machen lassen (machen die wenigsten), dann WÄHREND der Einnahme und ggf. NACH Absetzen. Sonst fischt man häufig im Trüben.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Christian24 on Sat, 17 Jan 2009 19:02:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Amarok schrieb am Sam, 17 Januar 2009 15:55Habe Fin ca 2 1/4 Jahre genommen, zuletzt Fin topisch dazu.

Anfangs war ein Stop zu bemerken, nach einem Jahr ging der HA aber rasant weiter. Mit Fin topisch gabs wieder nen Stop + Verdichtung, leider aber auch eine Gynäkomastie, die sich bis jetzt (1 Mon nach Absetzen) nicht zurückgebildet hat. Schon scheiße..

Weiß noch nicht, was ich danach mache. Anscheinend wirkt Fin bei mir nur in höherer Dosierung, was dann aber auch (bei mir) auf die Titten geht :-/

Warum versuchst du nicht Tamoxifen! Was hastn noch zu verlieren? Je später, desto weniger

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Rebel on Sat, 17 Jan 2009 19:14:53 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Christian24 schrieb am Sam, 17 Januar 2009 20:02Amarok schrieb am Sam, 17 Januar 2009 15:55Habe Fin ca 2 1/4 Jahre genommen, zuletzt Fin topisch dazu.

Anfangs war ein Stop zu bemerken, nach einem Jahr ging der HA aber rasant weiter. Mit Fin topisch gabs wieder nen Stop + Verdichtung, leider aber auch eine Gynäkomastie, die sich bis jetzt (1 Mon nach Absetzen) nicht zurückgebildet hat. Schon scheiße..

Weiß noch nicht, was ich danach mache. Anscheinend wirkt Fin bei mir nur in höherer Dosierung, was dann aber auch (bei mir) auf die Titten geht :-/

Warum versuchst du nicht Tamoxifen! Was hastn noch zu verlieren? Je später, desto weniger die Chance, dass du noch was reißen kannst!

Jetzt ist es ja zu spät, hätte er vorher nehmen sollen ...

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by knopper22 on Sat, 17 Jan 2009 19:24:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

humboldt schrieb am Sam, 17 Januar 2009 19:33

. .

Wenn man es genau wissen möcht., müsste man VOR Fineinnahme schon ein großes Blutbild mit allen relevanten Werten machen lassen (machen die wenigsten), dann WÄHREND der Einnahme und ggf. NACH Absetzen. Sonst fischt man häufig im Trüben.

Naja und kann man das machen lassen, so mit allen drum und dran?? Wer untersucht dann die ganzen Stoffe, das muss doch dann schon ein Speziallabor sein oder?? Gerade die anderen Stoffe die auch bei der 5 AR mit entstehen (was auch immer das sein mag). Wie teuer wird das ca.?

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Christian24 on Sat, 17 Jan 2009 19:33:09 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Rebel schrieb am Sam, 17 Januar 2009 20:14Christian24 schrieb am Sam, 17 Januar 2009 20:02Amarok schrieb am Sam, 17 Januar 2009 15:55Habe Fin ca 2 1/4 Jahre genommen, zuletzt

Fin topisch dazu.

Anfangs war ein Stop zu bemerken, nach einem Jahr ging der HA aber rasant weiter. Mit Fin topisch gabs wieder nen Stop + Verdichtung, leider aber auch eine Gynäkomastie, die sich bis jetzt (1 Mon nach Absetzen) nicht zurückgebildet hat. Schon scheiße..

Weiß noch nicht, was ich danach mache. Anscheinend wirkt Fin bei mir nur in höherer Dosierung, was dann aber auch (bei mir) auf die Titten geht :-/

Warum versuchst du nicht Tamoxifen! Was hastn noch zu verlieren? Je später, desto weniger die Chance, dass du noch was reißen kannst!

Jetzt ist es ja zu spät, hätte er vorher nehmen sollen ...

Er hat gesagt, dass es erst vor kurzem aufgetreten is, also ist es noch nicht zu spät! Außerdem gibts Studien, die sogar bei bestehenden Gynos eine Wirkung zeigten! Zwar nichts weltbewegendes aber ein Versuch is es immer wert, bevor man sich unters Messer legt!

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Amarok on Sat, 17 Jan 2009 19:58:09 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Montag gehts (wieder) zum Arzt. Mal sehn, was der zu Tamox meint. Der letzte meinte nur, es legt sich schon wieder. Dachte ja auch, dass das Absetzen vllt. ausreicht.

Optisch störts mich nicht großartig, hab ne starke Brustmuskulatur, die das ganze ziemlich versteckt. Mich stört nur der Gedanke, da lauter Knoten in der Brust zu haben + das ständige Ziehen von Nippel bis Achselhöhle.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Rebel on Sun, 18 Jan 2009 12:04:11 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Christian24 schrieb am Sam, 17 Januar 2009 20:33Rebel schrieb am Sam, 17 Januar 2009 20:14Christian24 schrieb am Sam, 17 Januar 2009 20:02Amarok schrieb am Sam, 17 Januar 2009 15:55Habe Fin ca 2 1/4 Jahre genommen, zuletzt Fin topisch dazu.

Anfangs war ein Stop zu bemerken, nach einem Jahr ging der HA aber rasant weiter. Mit Fin topisch gabs wieder nen Stop + Verdichtung, leider aber auch eine Gynäkomastie, die sich bis jetzt (1 Mon nach Absetzen) nicht zurückgebildet hat. Schon scheiße..

Weiß noch nicht, was ich danach mache. Anscheinend wirkt Fin bei mir nur in höherer Dosierung, was dann aber auch (bei mir) auf die Titten geht :-/

Warum versuchst du nicht Tamoxifen! Was hastn noch zu verlieren? Je später, desto weniger die Chance, dass du noch was reißen kannst!

Jetzt ist es ja zu spät, hätte er vorher nehmen sollen ...

Er hat gesagt, dass es erst vor kurzem aufgetreten is, also ist es noch nicht zu spät!

Außerdem gibts Studien, die sogar bei bestehenden Gynos eine Wirkung zeigten! Zwar nichts weltbewegendes aber ein Versuch is es immer wert, bevor man sich unters Messer legt!

Wenn du meinst, dass es noch nicht zu spät, dann soll ers halt nehmen. Meinen Segen hat er ...

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Christian24 on Sun, 18 Jan 2009 12:12:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Rebel schrieb am Son, 18 Januar 2009 13:04Christian24 schrieb am Sam, 17 Januar 2009 20:33Rebel schrieb am Sam, 17 Januar 2009 20:14Christian24 schrieb am Sam, 17 Januar 2009 20:02Amarok schrieb am Sam, 17 Januar 2009 15:55Habe Fin ca 2 1/4 Jahre genommen, zuletzt Fin topisch dazu.

Anfangs war ein Stop zu bemerken, nach einem Jahr ging der HA aber rasant weiter. Mit Fin topisch gabs wieder nen Stop + Verdichtung, leider aber auch eine Gynäkomastie, die sich bis jetzt (1 Mon nach Absetzen) nicht zurückgebildet hat. Schon scheiße..

Weiß noch nicht, was ich danach mache. Anscheinend wirkt Fin bei mir nur in höherer Dosierung, was dann aber auch (bei mir) auf die Titten geht :-/

Warum versuchst du nicht Tamoxifen! Was hastn noch zu verlieren? Je später, desto weniger die Chance, dass du noch was reißen kannst!

Jetzt ist es ja zu spät, hätte er vorher nehmen sollen ...

Er hat gesagt, dass es erst vor kurzem aufgetreten is, also ist es noch nicht zu spät! Außerdem gibts Studien, die sogar bei bestehenden Gynos eine Wirkung zeigten! Zwar nichts weltbewegendes aber ein Versuch is es immer wert, bevor man sich unters Messer legt!

Wenn du meinst, dass es noch nicht zu spät, dann soll ers halt nehmen. Meinen Segen hat er ...

Dann passts!

Hab das ja alles leider selber schon mal durchgemacht!

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Amarok on Wed, 21 Jan 2009 13:48:18 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Update:

War heut beim Radiologen. Der hat ne Sonografie gemacht und NIX gesehen. Die Knoten hab ich ihm gezeigt, waren aufm Ultraschall aber auch nicht zu sehen. Er meinte, es seien evtl. etwas geschwollene Lymphknoten, ansonsten Muskeln.

Frag mich dann nur, woher die Schmerzen kommen.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by pepe on Thu, 22 Jan 2009 13:09:25 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Amarok schrieb am Mit, 21 Januar 2009 14:48Update:

War heut beim Radiologen. Der hat ne Sonografie gemacht und NIX gesehen. Die Knoten hab ich ihm gezeigt, waren aufm Ultraschall aber auch nicht zu sehen. Er meinte, es seien evtl. etwas geschwollene Lymphknoten, ansonsten Muskeln.

Frag mich dann nur, woher die Schmerzen kommen.

wahrscheinlich muskelkater von den "muskeln" in den nippeln...

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Unkreativer on Thu, 19 Feb 2009 22:34:45 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Ich nehm Fin seit so 7-8 Jahren! Alles top bisher. Fin wirkt viel länger als ich geglaubt habe!

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by knopper22 on Thu, 19 Feb 2009 23:25:14 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Unkreativer schrieb am Don, 19 Februar 2009 23:34lch nehm Fin seit so 7-8 Jahren! Alles top bisher. Fin wirkt viel länger als ich geglaubt habe!

Sind deine Haare vergleichbar, mit nicht "AGA-geschädigten" (buschig usw...), bzw. ist Neuwuchs eingetreten??

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Unkreativer on Thu, 19 Feb 2009 23:38:31 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ja, würde ich sagen. Klar ist es mittlerweile nicht mehr wuschig voll, aber es ist fast so wie vor 7-8 Jahre als der Haarausfall richtig stark anfing! Aber mit etwas Styling ist das Haar vollständig dicht.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Ka\$h on Fri, 20 Feb 2009 08:27:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

freund schrieb am Sam, 17 Januar 2009 16:23du nimmst fin topisch drei monate und sagst das du deshalb ne

verdichtung feststellst. glaubst du nicht, das der zeitraum von drei monaten für eine erfolgsanalyse zu kurz ist?

glaub nicht, da er ja schon oral genommen hat!

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Rebel on Fri, 20 Feb 2009 11:49:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Unkreativer schrieb am Fre, 20 Februar 2009 00:38Ja, würde ich sagen. Klar ist es mittlerweile nicht mehr wuschig voll, aber es ist fast so wie vor 7-8 Jahre als der Haarausfall richtig stark anfing! Aber mit etwas Styling ist das Haar vollständig dicht.

Wie siehts mit GHE aus?

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Unkreativer on Fri, 20 Feb 2009 11:52:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Weniger ein Problem, da ich die kosmetisch sehr gut auffüllen kann, ohne dass man irgend etwas sieht.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by Rebel on Fri, 20 Feb 2009 18:37:05 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ja, aber sind sie unter Fin größer geworden?

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by tvtotalfan on Fri, 20 Feb 2009 21:25:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

1,25mg Fincar täglich, teils mit Unterbrechungen aber im letzten halben Jahr durchgängig. Minox täglich 2x, seit ca. 9 MOnaten Minox-Foam.

Sonst noch MSM teilweise kurmäßig über 1 Monat, dann noch Lachsölkapseln, Grüntee in der Woche so ca. 2 Liter.

Shampoo: hauptsächlich Head&Shoulders, 1-2x wöchentlich KET

Keine Nebenwirkungen bzw. ich merke nichts.

Anfangs (im 1. Halben Jahr) hat Libido nachgelassen, mitlerweile wieder alles wie vorher.

Status: wenn man mit vor 3 Jahren vergleicht - leicht verschlechtert.

Bin bald 31J.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by humungulus on Sat, 21 Feb 2009 19:44:52 GMT View Forum Message <> Reply to Message

ich nehme fin seit 15 monaten. (mittlerweile vom 3. hersteller; keine ahnung warum ich immer ein anderes fin bekomme....ich hol mir das rezept vom hausarzt, er stellt dann das rezept auf meinen dad aus)---> es kostet mich nur 5 euro für 400 tage fin!

status: leicht verbessert. die haare sind vorne wieder griffiger und nicht mehr so am arsch; außerdem sieht die matte insgesamt wieder besser aus. haarausfall ist zur zeit fast kein thema mehr für mich.

nebenwirkungen: am anfang leichtes hodenziehen und libidoverlust; jetzt keine mehr (soweit ich das beurteilen kann)

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by pietrasch on Sun, 22 Feb 2009 10:56:56 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Fin seit 11/05 durchgehend, erst 1 mg, aber bestimmt schon 2 1/2 jahre 1,25mg. begleitend nichts mehr weiter, v.a. keine NEMs mehr.

Status, ingesamt schon schleichende Verschlechterunng hinsichtlich haardichte, ausgefallenen haare jetzt aber schon lange stabil, soweit man das sagen, zähle nicht ständig.

NW: bischen fett angesetzt am körper (mach nich weniger sport oder esse anders), stimmung stablil, libido funzt.

strategie: weiter mit fin die zeit überbrücken, bis zell-technisch was geht. zur not 1-2 jahre mit 2mm rumlaufen.

Subject: Re: Wer hier nimmt 1,25mg Fin länger als 1,5 Jahre und kann berichten? Posted by knopper22 on Sun, 22 Feb 2009 14:21:54 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

pietrasch schrieb am Son, 22 Februar 2009 11:56

strategie: weiter mit fin die zeit überbrücken, bis zell-technisch was geht. zur not 1-2 jahre mit 2mm rumlaufen.

Jop hoffentlich bald... (Gentherapie usw...)

jetzt verdirbt mir nicht wieder die Hoffnung